



DAS WOLFACHTAL IM UMBRUCH:

SIEDLUNGSENTWICKLUNG IM 12. JAHRHUNDERT

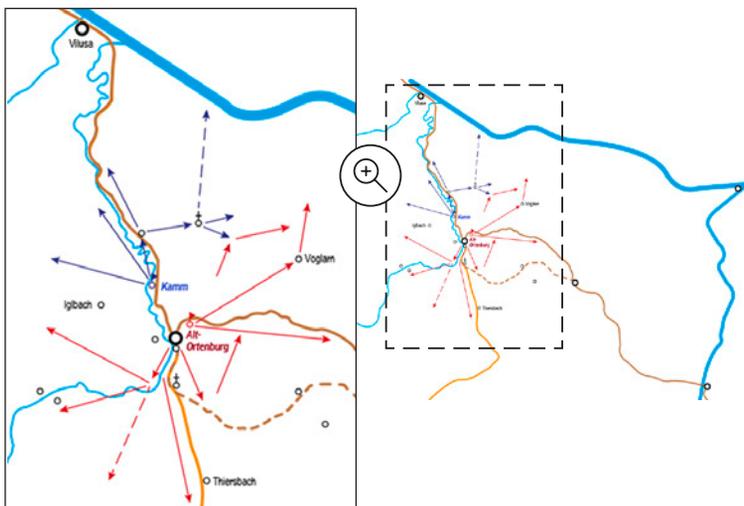
Zum 900. Mal jährte sich heuer die Gründung Alt-Ortenburgs. Es ist ein Jubiläum, das über die Grenzen der heutigen Marktgemeinde hinausgreift. Denn auch viele Ortsteile in den Gemeinden Beutelsbach, Haarbach und der Stadt Vilshofen können die Ortenburger Grafen und die Herren von Kamm als Ihre Gründer ansehen.

Graf Rapoto I. errichtete 1123 die Burg über dem Altort des 8. Jahrhunderts (Rot). Die Brüder Alram II. und Mazili II. erbauten, auf von Rapoto verliehenem Boden, die nahe Burg Kamm (Blau, heute Söldenau). Der neue Ortenburger Graf leitete gezielt den Donauweg (Braun) und die Bamberger Straße (Orange) um, mit seinem Ort als Kreuzungspunkt. Er rodete neben der Nord-Süd-Straße auch

Gehöfte in den Wald und griff in Richtung Nordosten (Kalkberg, Voglarn) aus, aber auch nach Südwesten (Thiersbach, Kroneck) sowie Südosten (Göbertsham, Blasen, Reutern).

Ähnliches taten im Auftrag Rapotos I. auch die neuen Herren von Kamm. Ihr Ziel, in Richtung ihres Altbesitzes um Sandbach und Hausbach vorzudringen, erreichten sie nicht ganz. Die Kammer zog es ebenso südwestlich der Wolfach und des Steinkarts, wo sie wohl die Burg Bergham errichteten.

DETAILS ERFAHREN SIE HIER:



TERMINE DEZEMBER/JANUAR

KUNSTAUSSTELLUNG

„Ins Licht“ Vernissage Malgruppe
24.11.2023 – 14.01.2024
PFARRHEIM ORTENBURG

STAAD – KIRCHENKONZERT

mit Zeidlang, Christina und Georg Birner
sowie Simon Lentner
SO | 3.12.2023 | 16 UHR
KATHOLISCHE PFARRKIRCHE ORTENBURG

NOËLS EN TRIO

Süße Melodien zur Weihnachtszeit
SA | 9.12.2023 | 18:30 UHR
SCHLOSS ORTENBURG

WEIHNACHTSMARKT

mit Nikolaus einzug
SO | 10.12.2023 | 16-20 UHR
AWO SENIORENZENTRUM

VORTRAG

Barock – klassisch – modern:
Die Evolution der Geige
DI | 23.01.2024 | 18:30 UHR
GRÄFLICHER EMPFANGSSAAL SCHLOSS
ORTENBURG

Nähere Informationen auf:
WWW.LEBEN-IN-ORTENBURG.DE



NOËLS EN TRIO – SÜSSE MELODIEN ZUR WEIHNACHTSZEIT

Ein besonderes Konzert findet am 9. Dezember um 18:30 Uhr auf Schloss Ortenburg statt. Dieses widmet sich den französischen Noëls. Von der Renaissance bis zum Barock verbanden sie geistliche Texte mit Musik und Tanz. Schon bevor die Noëls erschienen, war der Tanz ein wesentlicher Bestandteil der Weihnachtszeit. Die Franziskaner komponierten beispielsweise fromme Lieder für den Weihnachtstanz, um die Glaubensbotschaft tanzend zu feiern.

Auch beim Konzert auf Schloss Ortenburg werden viele tänzerische Momente geboten. Mit Werken englischer, deutscher, französischer, italienischer, spanischer und südamerikanischer Komponisten soll der Abend in weihnachtlicher Atmosphäre in die Welt der barocken Grounds, der Fantasien, der Tarantellas und der „Suave Melodias“ entführen, um gerade in diesen besonderen Zeiten Kraft und Freude zu schenken.

9.12.2023 | KONZERTBEGINN: 18.30 UHR

BAROCK – KLASSISCH – MODERN EIN VORTRAG ÜBER DIE EVOLUTION DER GEIGE

Erschaffen im frühen 16. Jhd. in Oberitalien ist die Schöpfung der Violine eine mitteleuropäische Kulturleistung ersten Ranges. Doch die heute berühmtesten Instrumente der Welt verließen die Werkstätten der Amatis, Guarneris und Stradivaris in deutlich anderer Gestalt als sie uns heute erscheinen. Dem Strom der musikalischen Entwicklungen

folgend, wurden stetig Umbauten und Anpassungen vorgenommen. Verfolgen Sie in diesem Vortrag diese nun fast 500-jährige Geschichte der Geige von den Zeiten Monteverdi's über Bach und Mozart bis heute.

23.01.2024 | 18:30 – 20:00 Uhr
Gräflicher Empfangssaal Schloss Ortenburg



Mit freundlicher Unterstützung von

